

Termine - Veranstaltungen

Kleinkinderwortgottesdienst

* So, 30.06. 10.00 Uhr Aula der Mittelschule Wörth, Kleinkinderwortgottesdienst

* So, 28.07. 10.00 Uhr Aula der Mittelschule Wörth, Kleinkinderwortgottesdienst

524413KB!

Pfarrgemeinderat Wiesent

Do, 11.07. 19.30 Uhr Besprechungszimmer Pfarrhof Wiesent, Pfarrgemeinderatssitzung

KLJB Wörth

Fr, 12.07. 18.00 Uhr Ludwigstraße, Bewirtung beim Freiluftkino

Kolpingsfamilie Wörth

Sa, 13.07. 19.30 Uhr Hohen-Rain-Kapelle, Fatima-Rosenkranz

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltungen Wörth, Wiesent und Kiefenholz

Mi, 17.07. 19.00 Uhr Pfarrkirche Neutraubling, Gottesdienst, anschließend Dekanatsversammlung

Senioren der Pfarreiengemeinschaft Wörth-Wiesent

Do, 18.07. 16.00 Uhr Pfarrheim Wörth, Seniorennachmittag mit Grillfeier
Damit besser geplant werden kann, wird um telefonische Anmeldung gebeten bis spätestens zum 13.07.2024 bei Marion Buchner, Telefon 0170/2124139 oder 09482/90278.

Ministranten Wörth

19. – 21.07. Ministrantenfreizeit auf Burg Saldenburg

Gottesdienst mit Jugendchor

Sa, 20.07. 18.30 Uhr Pfarrkirche Wiesent, Gottesdienst mit dem Jugendchor. Im Anschluss herzliche Einladung zum Lagerfeuer mit Stockbrot im Pfarrgarten.

Sommernacht im Second-Hand-Laden

Mi, 24.07. 17.00 – 20.00 Uhr, 50 % auf das gesamte Warenangebot; Einkaufen in entspannter Atmosphäre!

Wer will Ministrant/In werden?

Mädchen und Buben, die ab September neue Ministranten in Wörth werden wollen, treffen sich am Sa, 13.07. um 11.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Wörth.

Redaktionsschluss für Messen und Vermeldungen im nächsten Pfarrbrief

(Ferienpfarrbrief 28.07. – 22.09.2024):

Mi, 17. Juli 2024

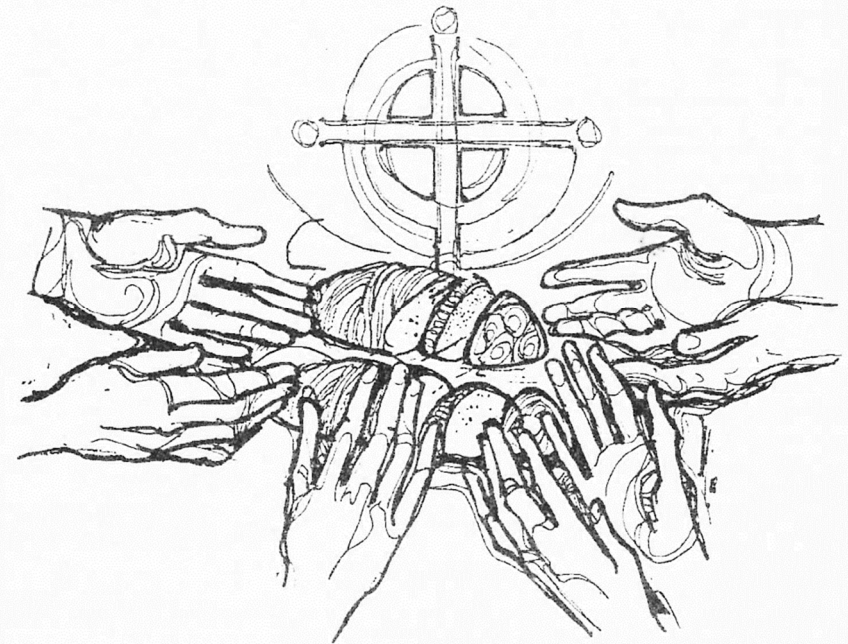
Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft

Wörth an der Donau - Wiesent

2024/6 Auflage 2750

29.06. – 28.07.2024



Ich bin das lebendige Brot,
das vom Himmel herabgekommen ist.
Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben.

**DIE FEIER DER EUCHARISTIE –
DIE MITTE UNSERES GLAUBENS**

Liebe Angehörige der Pfarreiengemeinschaft Wörth-Wiesent!

Neapel sehen und sterben! Die italienische Stadt am Meer hat schon immer die Menschen begeistert – Mafia hin oder her. Neapel regt die Fantasie an, verleitet zum Bummeln und weckt die Lebenslust. Sterben ist für später.

Besonders erlebenswert ist die Kultur des Caffè sospeso! Das bedeutet: ich bezahle zwei Kaffees, aber ich trinke nur einen. Und mit dem bezahlten Bon ver helfe ich einem anderen Gast ganz anonym zu einer Tasse Kaffee!

Etliche Cafés und Bars in Neapel ermöglichen diese Art der Solidarität. Denn eine Tasse Kaffee in einer Bar zu trinken ist in Italien eine Art dazu zu gehören. Und der Caffè sospeso sagt: Alle sollen diese Möglichkeit bekommen. Und zwar ohne sich deswegen zu erniedrigen. Deshalb sind die Bons der bezahlten, aber nicht getrunkenen Kaffees auch ganz einfach zu erhalten. Sogar ich als Tourist mit Reisekasse erhalte so einen Gratis-Bon! Einfach so. Als menschenfreundliche Geste.

Da stehe ich also mit der kleinen Tasse in der Hand. Zwischen all den anderen, die an diesem Morgen in dieser Bar kurz innehalten. Verschnaufen, schwätzen, Zeitung lesen, Mensch sein. Der Kaffee ist schwarz, heiß und süß. Perfekt!

Vor Gott und Neapels Bars sind alle Menschen gleich, denke ich. Und bestelle gleich noch eine Tasse – als Caffé sospeso. Neapel sehen und leben! Für alle!

Ihr

Johann Baier, Pfarrer

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wörth, Regensburger Straße 1

Dienstag und Donnerstag 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wiesent, Kirchweg 6

Mittwoch 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Second-Hand-Laden „For You“, Gschwelltalstraße 10

Samstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Eine – Welt – Laden, Schlosstraße 2

Donnerstag 09.00 Uhr – 12.30 Uhr

Freitag 09.00 Uhr – 12.30 Uhr

14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der „Gemeindebücherei Mariä Himmelfahrt“

Mittwoch 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Freitag 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Samstag 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Sonntag 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

So erreichen Sie uns:

Pfarramt St. Petrus Tel: 09482-1707
Regensburger Str. 1 Fax: 09482-1281
Email: woerth-donau@bistum-regensburg.de
Home: www.pfarrei-woerth-donau.de

Pfarrsekretärin
Kornelia Baumgartner Tel: 09482-1707

Pfarrer
Johann Baier Tel: 09482-1707
Handy: 0151-40 53 74 34
Email: johann-baier@gmx.de

Pastoralreferentin
Marion Dauerer Tel: 09482-90 91 320
Handy: 0151-62 60 95 05
Email: mdauerer@gmail.com

Pfarrvikar
P. Thomas Nelliyaniyil Handy: 0159-06810875
Email: nelliyaniyilthomas@gmail.com

Anmeldung zur Firmvorbereitung

Jugendliche der Pfarreiengemeinschaft Wörth-Wiesent, die im kommenden Schuljahr in die 6. Klasse gehen und 2025 gefirmt werden wollen, sind herzlich eingeladen, sich im Pfarrbüro Wörth, Regensburger Str. 1, persönlich zur im Herbst beginnenden Firmvorbereitung anzumelden, und zwar am:

Samstag, 13. Juli 2024

ab 10:00 Uhr Jugendliche mit Familiennamen A-K

ab 10:30 Uhr Jugendliche mit Familiennamen L-Z

Bringt bitte zur Anmeldung einen Taufnachweis (Stammbuch oder Taufschein) mit, wenn ihr nicht in der Pfarreiengemeinschaft Wörth-Wiesent getauft worden seid. Die Eltern brauchen nicht mitzukommen.

Bei diesem ersten Treffen erhaltet Ihr auch erste Informationen zur Firmvorbereitung, die ab Herbst 2024 beginnt.

Wir freuen uns, Euch kennenzulernen.

Eure

Johann Baier
Pfarrer

Marion Dauerer
Pastoralreferentin

Noch ein Hinweis: Die Firmung 2025 findet in Wiesent statt.

Herzlich vergelt's Gott...

Pfingstsammlungen für RENOVABIS 2024

Kiefenholz 127,43 €

Wörth 767,61 €

Zusammen: 895,04 €

(Vorjahr: 953,39 €)

Wiesent 378,25 €

(Vorjahr: 510,92 €)

Spenden für die Stadtpfarrkirche: € 20,00//50,00//25,00//50,00//20,00//30,00//50,00//250,00//50,00//50,00//50,00//50,00//200,00//50,00

Sammlungen für den Maialtar Wörth: 277,80 €

Konto Pfarramt Wörth

IBAN DE88 7429 0000 0003 1049 90 Volksbank Wörth/Donau

Spenden für die Filialkirche Kiefenholz: €

Spendenstand Renovierungskonto Filialkirche Kiefenholz: € 6.826,08

Konto Filialkirchenstiftung Kiefenholz:

IBAN DE26 7506 9038 0001 8532 87 Raiffeisenbank Wörth

Spenden für das Sozialprojekt Pater Dr. Jerome/Indien: € 40,00//50,00//250,00//1000,00

Spendenkonto Sozialprojekt Pater Jerome/Indien

IBAN: DE46 7505 0000 0026 7728 22 Sparkasse Regensburg

Landfrauen und Arbeitskreis „Wiesenter Frauen“ zeigten sich großzügig

Den Erlös vom Verkauf der selbst gefertigten Palmbüscherl und Osterkerzen in Höhe von 800,00 € spendeten die Landfrauen aus Wiesent, Dietersweg und Kruckenberg und der Arbeitskreis „Wiesenter Frauen“ für die Aktion Misereor. Damit erhöht sich der Gesamterlös der diesjährigen Misereor-Aktion auf 2.558,36 €.

Außerdem spendeten die Damen mit Arbeitskreissprecherin Sibylle Steinbach vom Erlös des Josef-Marktes 1000,00 € für die Lindenkapelle und 500,00 € für den Pfarrsaal.

Ein großer Dank und ein herzliches Vergelt's Gott!

Spenden für die Pfarrkirche Wiesent: €

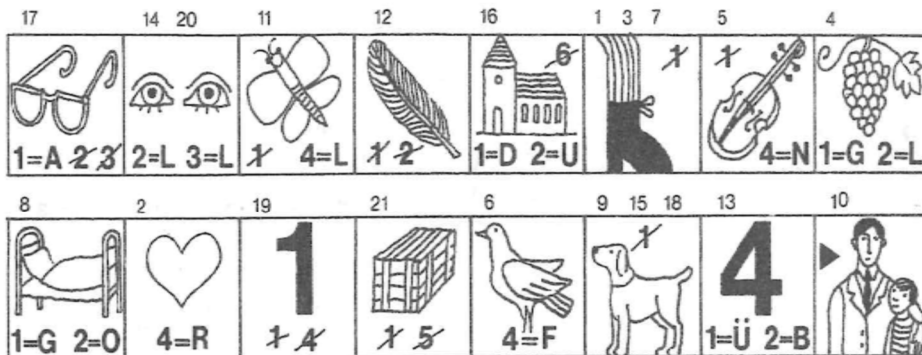
Spende für die Instandhaltung der Lindenkapelle: € 550,00//1000,00//200,00

Sammlung bei der Maiandacht für die Lindenkapelle: 250,90 €

Konto Kirchenstiftung Wiesent

IBAN: DE24 7506 9038 0001 9210 29 Raiffeisenbank Wörth

Kinderseite



Finde zuerst das Wort, das in jedem Kästchen versteckt ist!

Ordne die Wörter dann nach den kleinen Zahlen, die über den Kästchen stehen!

Auflösung des Rätsels vom Pfarrbrief 2024/5

Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist.

Fronleichnam – Dank

Wörth

Herzlich Danke Mesner Johann Bornschlegl, Sepp Eidenschink für die Spende, den Transport und das Aufstellen der Birken, dem Kirchenchor unter Leitung von Ludwig Eiglmeier und seinen Organistendienst, der Stadtkapelle Wörth unter Leitung von Georg Kulzer für den Zapfenstreich und die Musik zum Kirchenzug, den Mitgliedern der Feuerwehr Wörth, den Kiefenholzern und Oberachdorfer Feuerwehrleuten, die für das Tragen des Himmels und der Laternen und den Absperrdienst bereitstanden, Pastoralreferentin Marion Dauerer, den Lektoren, Kommunionhelfern und Ministranten, dem Städtischen Bauhof mit Herrn Alfons Laumer, den Damen, die vor der Stadtpfarrkirche den Blumentepich gelegt haben sowie den Anwohnern für das Schmücken und Beflaggen des Prozessionsweges.

Vielen Dank den Mitgliedern der kirchlichen Verbände, Gremien und dem Pfarrgemeinderat sowie den weltlichen Vereinen für die Mitfeier und die Beteiligung mit ihren Fahnen, dem Stadtrat mit Herrn Bürgermeister Josef Schütz, Gerhard Schmautz sowie allen, die am Gottesdienst teilgenommen haben. Leider ist die Fronleichnamsprozession dann ins Wasser gefallen.

Wiesent

Herzlichen Dank Mesner Ludwig Beiderbeck, dem Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung für das Besorgen der Birken und Herrn Josef Zimmerer für den Transport, der KLIB Wiesent und den Wiesenter Frauen, die dem Regen trotzten und die Blumentepiche gefertigt haben, dem Kirchenchor unter der Leitung von David Schreiber, der Stadtkapelle Wörth unter Leitung von Stefan Rösch für die Musik zum Kirchenzug, Johannes Wolf für den Lektorendienst, den Kommunionhelfern und den Ministrantinnen und Ministranten, den Mitgliedern der Wiesenter Ortsfeuerwehren die für das Tragen des Himmels und den Absperrdienst bereit standen, dem Bauhof der Gemeinde und den Anwohnern für das Schmücken und Beflaggen des Prozessionsweges.

Herzlicher Dank an die Mitglieder der kirchlichen Verbände, Gremien und dem Pfarrgemeinderat sowie den weltlichen Vereinen für die Mitfeier und die Beteiligung mit ihren Fahnen, dem Gemeinderat mit Frau Bürgermeisterin Elisabeth Kerscher sowie allen, die am Gottesdienst teilgenommen haben. Leider musste die anschließende Prozession wegen des schlechten Wetters ausfallen. Bratwürstl und zu Trinken gab's dann trotzdem vom Pfarrgemeinderat.

Grillfeier der Senioren der Pfarreiengemeinschaft Wörth-Wiesent

Der Seniorennachmittag findet am Donnerstag, den 18.07., im Innenhof des Pfarrheimes Wörth statt, beginnt aber erst um 16.00 Uhr.

Wir wollen den Sommer feiern; es wird eine kleine Grillfeier veranstaltet, wozu alle Seniorinnen und Senioren der Pfarreiengemeinschaft herzlich eingeladen werden.

Damit geplant werden kann, wird um telefonische Anmeldung gebeten bis spätestens zum 13.07.2024 bei Marion Buchner, Telefon 0170/2124139 oder 09482/90278.

Der Ausbruch traf die Menschen völlig unvorbereitet. Große Lavamengen und gewaltige Schlammströme begruben die Stadt unter einer sieben Meter hohen Schlammschicht. Von den 20.000 Bewohnern kamen durch den Ausbruch etwa 80% zu Tode. 1700 Jahre nach dem Ausbruch stießen Archäologen auf die Überreste der Siedlung. Die Forscher fanden nicht nur Ruinen, Statuen und Alltagsgegenstände, sondern auch Abdrücke von Menschen, die auf dem Boden lagen oder kauerten. Rund 2.000 Opfer wurden bis heute gefunden, etwa vier Fünftel der Stadt sind freigelegt.

Am nächsten Tag ging's über die romantischen Küstenstraße „Amalfitana“ nach Positano und Amalfi mit kurzer Schifffahrt entlang der bezaubernden Küste. Oben auf den Bergen von Amalfi liegt die kleine und gepflegte Stadt Ravello. Sie ist berühmt für seine Gärten wie der Villa Rufolo mit einzigartigen Terrassengärten und wunderschönem Panoramablick zur Amalfi-Küste.

Am letzten Ausflugstag ging's zur Sonneninsel Capri. Nach Besuch einer Limoncello-Manufaktur ging's vom Hafen mit Minibussen hoch auf die Insel nach Anacapri mit Besichtigung der Villa San Michele des schwedischen Arztes und Schriftstellers Axel Munthe und der Kirche S. Michele mit außergewöhnlichen Majolikafußboden, der die Vertreibung von Adam und Eva aus dem Paradies darstellt. Danach entdeckte die Gruppe bei einer romantischen Bootsfahrt die bezaubernde Schönheit der Insel mit Vorbeifahrt an der blauen Grotte. Singend mit dem Lied der Caprifischer „Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt.....Bella, bella, bella Marie, bleib mir treu, ich komm zurück morgen früh. Bella, bella, bella Marie - vergiss mich nie“ fuhr die Gruppe fröhlich wieder zurück ins Hotel.

Der letzte Tag stand für die Teilnehmer zur freien Verfügung und wurde zum Shoppen in Neapel oder für eine original Napolitanische Pizza oder einen Espresso am Hafen mit Blick zum Vesuv genutzt. Gegen Nachmittag fuhr die Gruppe zum Flughafen und wieder zurück in die Heimat. Nach Kulturreisen i2015 nach Irland, 2017 nach Malta und 2019 nach Portugal wurde die Reise in 2024 nach langer Corona-Pause wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Teilnehmer erstmalig gemeinsam mit Wörth und Wiesent. In Erinnerung bleiben die beeindruckenden Städte, die malerischen Orte und Landschaften und die unterhaltsamen Begegnungen in der Gruppe. Es war ein guter Start für die weitere Zusammenarbeit in der Seelsorgeeinheit. Noch lange werden die Bilder des chaotischen Verkehrs in der Stadt, das geschickte Ausnutzen von Verkehrslücken und das wendige Umfahren von Behinderungen durch Auto- und Rollerfahrer in den Köpfen bleiben. Die Teilnehmer bedankten sich für die gute Vorbereitung und Begleitung durch Pastoralreferentin Marion Dauerer und der fundierten und engagierten Reiseleiterin Annette Brünger, die mit Ihrer Familie in Neapel lebt.

Wolfgang Baur, Stellvertretender Sprecher des PGR Wörth

Kirchenrechnung Wörth liegt zur Einsichtnahme auf

Die Jahresrechnung 2023 der Kirchenstiftung Wörth/Donau wurde von der Kirchenverwaltung Wörth genehmigt und liegt während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro Wörth zur Einsichtnahme auf.

Außerdem empfangen das Sakrament der Taufe:

In der Pfarrkirche Wiesent: am 18.06.2024 Luisa Sophie Wimmer

In der Filialkirche Kiefenholz: am 22.6.2024 Anja Michaela Weikl

Kulturreise der Pfarreiengemeinschaft zum Golf von Neapel

In der Woche nach Pfingsten reisten 25 Angehörige der Pfarreiengemeinschaft Wörth und Wiesent zu den Kulturschätzen am Golf von Neapel mit der Stadt Neapel, dem Schicksalsberg Vesuv und der untergegangenen Stadt Pompeji, der malerischen Amalfiküste und der Sonneninsel Capri. Nirgendwo in Italien vereinen sich landschaftliche Höhepunkte und weltbekannte Kulturstätten auf so engem Raum. Dank seiner natürlichen Schönheit, dem milden Klima und der fruchtbaren Vulkanerde lebten über Jahrtausende zahlreiche Bewohner am Golf von Neapel. Gegründet wurde die Stadt von den Griechen, danach folgten Römer, Normannen und andere Völker. Mit dem Begriff Golf von Neapel bezeichnet man die Bucht am Tyrrhenischen Meer, zwischen den Phlegräischen Feldern im Norden und der Halbinsel von Sorrent im Süden. Mit etwa 4 Millionen Einwohnern ist die Region das kulturelle und wirtschaftliche Zentrum Süditaliens.

Die Reise begann am Pfingstmontag mit dem Reisesegen von Pfarrer Johann Baier bei der Fahrt zum Flughafen München. Bereits am ersten Tag war die Gruppe dankbar für den Segen. Gegen 21 Uhr während des Abendessens wurden die Reisenden durch ein Grollen, ähnlich eines Gewitters, gehörig aus der Ruhe gebracht. Anschließend waren deutliche kräftige Erdstöße und mehrere Beben zu verspüren. Verstärkt wurde die Unruhe durch ein hastiges Hin- und Herlaufen der Beschäftigten im Raum. Ursache war ein starkes Erdbeben, das in der Stadt Pozzuoli und den Ortschaften rund um die Phlegräischen Felder bis nach Neapel und dem Hafengebiet zu verspüren war. Das Beben war mit einer Stärke von 4,4 das Gewaltigste in der Region seit 40 Jahren. Nach Information war das Beben zwar kurz, aber heftig gewesen. Auch in den Folgestunden wurden noch mehrere Erdstöße bis zur Stärke 3,9 gemessen. Da sich unser Hotel nur wenige hundert Meter vom Zentrum dieser Felder entfernt befand und ein sicht- und riechbarer Schwefelaustritt ein ständiger Begleiter unseres Aufenthaltes im Hotel war, waren unsere Sorgen groß. Nach einigermaßen ruhiger Nacht und bei Tagesanbruch wurden wir von unserer Reiseleitung Annette wieder einigermaßen beruhigt. Erdbeben sind in den Phlegräischen Feldern keine Seltenheit. Seit elf Jahren gilt für das Gebiet zwar die Alarmstufe Gelb, die zur Vorsicht aufruft, die Bewohner sind aber an die Beben gewohnt. Wir erfuhren dann, dass die Unruhe des Personals im Speisesaal der Sicherung des Geschirrs in der Ablage galt.

So konnten wir am zweiten Tag etwas beruhigt die Reise mit einem Ausflug zur schönen Stadt Neapel am Fuße des Vesuvs starten. Auffahrt zum Posillipo, eines der schönsten Stadtviertel der Stadt, mit dem berühmten Postkartenblick auf den Golf und dem Vesuv. Es folgt eine Stadtrundfahrt vorbei am „Stadio Diego Armando Maradona“, benannt nach dem argentinischen Fußballer, der von 1984 bis 1991 beim SSC seine beste Zeit als Fußballer erlebte und nach mehreren Titelgewinnen Legendenstatus in Neapel genießt. Es folgt ein Spaziergang durch die Altstadt mit Besuch der frühchristlichen Katakomben im Untergrund der Stadt.

Am dritten Tag fuhren wir mit dem Bus zum Parkplatz am Vesuv in 1.000 Meter Höhe mit anschließendem Aufstieg zum Kraterrand und wegen Wolken am Berg etwas getrübt mit Blick über den Golf von Neapel und den Golf von Sorrent. Nach dem Abstieg ging es weiter nach Pompeji, einer einst blühenden römischen Stadt am Fuße des Berges, die durch einen verheerenden Ausbruch vollständig verschüttet wurde. Am 24. August 79 n. Chr. zur Mittagszeit wurde durch eine ungeheure Explosion der Gipfel des Vulkans weg gesprengt.

Gottesdienstordnung der Pfarreiengemeinschaft St. Petrus Wörth und Mariä Himmelfahrt Wiesent

Wörth (Wö) Kiefenholz (Kh) Kreisklinik (Kk) Schloßkirche (Sk) Wiesent (Wi)
Kruckenberg (Kr) Dietersweg (Di)

Samstag, 29.6. HL. PETRUS UND HL. PAULUS

- | | | |
|-------|----|---|
| 14:00 | Wö | Tauffeier - Felix Blaß, Juna und Maya Wagner |
| 14:00 | Wi | Tauffeier - Mila Schnell und Paul Schneider |
| 18:00 | Wö | Festmesse mit dem Kirchenchor mit TeDeum -
Sammlung für die Stadtpfarrkirche
Gabi Brunner f. + Mutter Paula Fuchs
Keglerstammtisch f. + Edeltraud Engl
Josefine Schnitt mit Fam. f. + Schwager Pfr. Lorenz Schnitt
Josef Schütz f. + Eltern Josef und Katharina Schütz und Neffen Hans
Fam. Fritz Zimmerer f. + Tante Paula Zimmerer
Waltraud Plschek f. + Erwin Kleinfelder
Halleranger Wanderfreunde f. + Mitglieder
Maria Gebhardt mit Fam. f. + Ehemann und Vater |
| 18:30 | Wi | Erste Sonntagsmesse
Christa Haslbeck f. + Mutter Christine
Anna Wilczek f. + Anna Obermeier
Anna Wilczek f. + Fanny Nelz und Thekla Knott
Inge Menauer f. + Eltern Anna und Josef Obermeier
Peter Fries f. + Vater |

Sonntag, 30.6. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Patrozinium St. Petrus Wörth

- | | | |
|-------|----|--|
| 9:30 | Wi | Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Edeltraud Spitzer f. + Ehemann Josef Spitzer
Anton Zaigler f. + Ernst und Hans Griesbeck |
| 10:00 | Wö | Festmesse für die Pfarrgemeinde - Sammlung für die Stadtpfarrkirche
Helga Lessmann mit Kindern f. + Ehemann und Vater
Karl, Wolfgang und Michael Baur f. + Eltern Karl und Ernestine Baur
Helga Vogl f. + Johann und Josef Rösch |
| 10:00 | Wö | Kleinkinderwortgottesdienst in der Aula der Mittelschule Wörth |

Montag, 1.7.

- | | | |
|-------|----|---|
| 19:00 | Kh | Hl. Messe
Fam. Maria Schmid f. + Großeltern, Onkeln und Tante
Anneliese Vilsmeier f. + Harald Weber |
|-------|----|---|

Dienstag, 2.7. MARIÄ HEIMSUCHUNG

19:00 Wi Hl. Messe zum Patrozinium der Lindenskapelle "Mariä Heimsuchung" in der Lindenskapelle mit TeDeum
Elisabeth Niedl f. + Franz Plattner
Anna Wilczek f. die Verstorbenen der Bachgasse
Paula und Margit Bruckmüller f. + Tante Theresia Scherer

Donnerstag, 4.7. Hl. Ulrich

19:00 Di Hl. Messe
von den Kindern f. + Mutter Paula Listl
Fam. Zimmermann f. + Anna und Otto Zirbs

Freitag, 5.7. Hl. Antonius Maria Zaccaria

18:00 Kk Hl. Messe
Hl. Messe nach Meinung
Ilse Gerstlberger f. + Elisabeth Grasmeyer

Samstag, 6.7. Hl. Maria Goretti

12:30 Wö Trauung - Julia Ferber und Hermann Moritz mit Hl. Messe
17:30 Wö Beichtgelegenheit
18:00 Wö Erste Sonntagsmesse
Bea Fell und Gabi Hollschwandner mit Fam. f. + Vater Josef Gall
Werner Trendel f. + Eltern und Geschwister
Fanny Raith f. + Edeltraud Engl
Fam. Fritz Zimmerer f. + Tante Paula Zimmerer
Josefine Schnitt mit Fam. f. + Pfr. Lorenz Schnitt
Katharina Fuchs f. + Ehemann Xaver Fuchs
Fam. Franz Fuchs f. + Xaver Fuchs
18:00 Wi Beichtgelegenheit
18:30 Wi Erste Sonntagsmesse
Maria Maier f. + Bruder Franz X. Hofmann
Fam. Max Rösch f. + Bruder Josef Rösch
Kornelia Rösch f. + Mutter
Anna Fries f. + Ehemann Peter Fries
Hannelore Dangeleit f. + Eltern Georg und Johanna Dürschl
Manuela, Florian, Anna und Alex mit Fam. f. + Siegmund Schwarzbeck
Mariele Schwarzbeck f. + Geschwister, Nichten und Neffen
Edeltraud Weiß f. + Johann und Josef Rösch
Fanny Hauer f. + Ehemann und Vater

Eingangsbereich der Wiesenter Lindenskapelle verschönert

Unter Federführung und bewundernswertem Einsatz von Bernhard Chrzasciel wurde der Außenbereich der Lindenskapelle neu gestaltet. Das alte Pflaster zum Kircheneingang wurde entfernt, der Zugang ausgegraben, die überschüssige Erde weggefahren und entsorgt, Frostschutz eingebracht und mit einer Rüttelplatte verdichtet, die Randsteine in ein Betonbett gesetzt und das neue Pflaster fachmännisch verlegt, eine Sitzbank und zwei Blumentröge aufgestellt.

Gerhard Zimmerer schreinerte die Sitzbank nach altem Muster, die der Obst- und Gartenbauverein Wiesent stiftete und Bernhard Chrzasciel mit Holzschutzmittel und einer Eiche-hell-Lasur versah. Der ansprechende Außenbereich mit Sitzbank lädt jetzt wieder zum Verweilen ein.

Spenden kamen von Sabine Chrzasciel (Pflastersteine), Erika und Bernhard Chrzasciel (Frostschutz mit Untergrund vorbereiten, Pflastertransport), Bert Mandlik, Gartengestaltung (Beton, Maschinen), OGV Wiesent mit Gerhard Zimmerer (Sitzbank).

Beteiligte Helfer: Bert Mandlik, Gust Bauer, Markus Chrzasciel, Georg Baumgartner, Bernhard Chrzasciel.

Herzlichen Dank und ein großes Vergelt's Gott für diese beispielhafte Eigeninitiative.

Gottesdienst mit dem Jugendchor

am Samstag, 20.07. um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Wiesent. Im Anschluss ergeht herzliche Einladung an alle Jugendlichen zum Lagerfeuer mit Stockbrot im Pfarrgarten. Der Chor sucht noch neue Mitglieder jeden Alters (ab 5. Klasse). Treffen ca. 14-tägig am Sonntag um 18.00 Uhr. Bei Interesse bitte melden bei Antonia Stojetz unter 0157-73550708.

Kirche verwalten – Zukunft gestalten - Kirchenverwaltungswahlen 2024

Wenn es um Renovierungs- und Bauangelegenheiten kirchlicher Gebäude, Personalangelegenheiten sowie alle finanziellen Obliegenheiten der Kirchenstiftungen geht, ist die Kirchenverwaltung gefragt. Ihrer Verantwortung sind die Gebäude einer Pfarrei, das Vermögen und die Finanzmittel unterstellt. Sie ist verantwortlich für die rechtlichen, wirtschaftlichen und finanziellen Angelegenheiten. Die Kirchenverwaltung ist ein auf jeweils sechs Jahre von den Pfarrangehörigen gewähltes Vertretungsorgan.

Am 23./24. November 2024 stehen in unserer Diözese wieder die Kirchenverwaltungswahlen an. Dafür suchen wir geeignete Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenverwaltungen in Wörth, Wiesent und Kiefenholz.

Vielleicht ist der eine oder die andere bereit, sich für dieses Ehrenamt zur Verfügung zu stellen. Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit würde mich und die Pfarrgemeinde freuen.

Johann Baier, Pfarrer

Sprechzeiten Pfarrer Johann Baier

Pfarrer Johann Baier ist persönlich im Pfarrhof, Regensburger Str. 1 jeweils am **Donnerstag von 18.45 – 19.15 Uhr** für Sie da. Darüber hinaus können Sie jederzeit telefonisch einen Gesprächstermin mit ihm vereinbaren.

Samstag, 27.7.

14:00	Wö	Tauffeier - Jakob Solleder, Hanna Schambeck und Lilly Kiesl
17:30	Wö	Beichtgelegenheit
18:00	Wö	Erste Sonntagsmesse Gabi Brunner f. + Bruder Christian Fuchs Ursula Bauer f. + Seelsorger von Wörth Fam. Josef Eidenschink f. + Franz Biederer und Rosa Heumann Ingrid Ebenbeck f. + Onkel Josef Baumann Monika Baumgartner f. + Anna und Josef Schwamberger Annemarie Jäger f. + Ehemann Erich Erich Grasmeier f. + Ehefrau Else Josef Aich f. + Eltern Josef und Martha Aich Maria Beiderbeck f. + Resi Kaiser
18:00	Wi	Beichtgelegenheit
18:30	Wi	Erste Sonntagsmesse Mariele Kaiser f. + Eltern Maria und Jakob Spitzer Evi Kreuzer f. + Vater Ludwig Ederer Peter Jedziniak f. + Eltern Kreszenz Ederer f. + Eltern und Geschwister Kreszenz Ederer f. + Sohn Ewald Anna Fries f. + Geschwister und Tante Theres Elisabeth Kerscher f. + Onkel Franz Plattner Ludwig und Maria Peutler f. + Franz und Margarete Huber Philomena Fichtl f. + Georg Kramer

Sonntag, 28.7. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:30	Wi	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde Christine Janker f. + Franz Plattner Fam. Thanner f. + Mutter Helene Thanner und Karl Schmidbauer
10:00	Wö	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde Hildegard Baumgartner f. + Angehörige Hella Wiener f. + Schwager Werner Willmann, Karl und Otto Wiener Therese Handl f. + Schwester Paula und Schwager Willi Konjetzke
10:00	Wö	Kleinkinderwortgottesdienst in der Aula der Mittelschule Wörth

Dank für Flurumgang in Kiefenholz

Herzlichen Dank der Mesnerfamilie Franz Weikl, sowie den Kiefenholzer Familien für die Vorbereitung der vier Altäre, den Himmel- und Laternenträgern, auch für das Vorbeten der Lektorin Rebekka Kramer, dem Burschenverein Kiefenholz mit Mädchengruppe, dem Lautsprecherträger Benedikt Weikl, den MinistrantInnen, der Freiwilligen Feuerwehr Kiefenholz für die Verkehrsabsicherung.

Sonntag, 7.7. 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:30	Wi	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde Mathilde Peutler f. + Bruder Eduard und Schwager Josef und Alois Silvia Stauber f. + Eltern, Bruder und Schwägerin Maria Zormeier f. + Ehemann Josef Fam. Ehrenfried Ketterl f. + Johann Rösch
10:00	Wö	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde Erika Meilinger f. + Hans und Maria Wolf Hella Wiener f. + Ehemann und Willi Maria und Reinhard Haslbeck f. + Enkelin Selina Mohnlein Martina Schütz f. + Mutter Maria Semmelmann Erich Grasmeier f. + Ehefrau Else

Montag, 8.7. Hl. Kilian

19:00	Kh	Hl. Messe Barbara Weig f. + Schwiegereltern und Maria Hirsch Franz Beutl sen. f. + Eltern und Schwiegereltern
-------	----	---

Mittwoch, 10.7.

18:30	Wi	Hl. Messe Anna Wilczek f. + Johann Rösch Elisabeth Jesterschawek f. + Elfriede Günther BBV Ortsgruppe Wiesent f. + Johann Rösch Fam. Thanner f. + Maria Nelz
-------	----	--

Donnerstag, 11.7. Hl. BENEDIKT VON NURSIA

19:00	Kr	Hl. Messe Fam. Elisabeth Karl f. + Ehemann, Vater und Opa Siglinde Stadler f. + Eltern
-------	----	--

Freitag, 12.7.

18:00	Kk	Hl. Messe Anni Schneider f. + Sofie Seppenhauser Ilse Gerstlberger f. + Angelika Steinberg
-------	----	--

Samstag, 13.7. Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde

14:00	Wi	Tauffeier - Ludwig Schwimbeck
17:30	Wö	Beichtgelegenheit
18:00	Wö	Erste Sonntagsmesse Fam. Jurkat f. + Franz und Hildegunde Senft und Dieter Delp Ernestine Mandl f. + Bruder Franz Mandl Franz Schachtner f. + Eltern und Ehefrau Josefine Schnitt f. + Eltern und Tante Marie Waltraud Plschek f. + Eltern und Geschwister Gerlinde Fürst mit Fam. f. + Pfr. Lorenz Schnitt Oskar Gritschmeier mit Fam. f. + Eltern Karl und Anna Gritschmeier

- 18:30 Wi **Erste Sonntagsmesse beim KLJB-Kreuz** (bei Regen in der Kirche)
Fam. Karl Gabler f. + Schwager Erich Jäger
Jahrgang 1952 für Mitschüler Georg Beer, Fritz Biederer, Franz Gleißner,
Wilfried Häßner, Hans Rösch und Franz Wagner
Fam. Thanner zu Ehren der Mutter Gottes
anschließend Einweihung des renovierten Sportheimes des SV Wiesent
- 19:30 Wö Fatima-Rosenkranz in der Hohen-Rain-Kapelle

Sonntag, 14.7. 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 9:30 Wi Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Monika Ketterl f. + Eltern Therese und Josef Laumer
Fam. Giehl f. + Therese Scherer
Fam. Franz Zimmermann f. + Eltern Adelheid und Xaver und Angehörige
- 10:00 Wö Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Martin Stierstorfer f. + Onkel Johann Zach
Hella Wiener f. + Eltern und Schwiegereltern
Schulkameradinnen f. + Edeltraud Engl
Erich Grasmeier f. + Ehefrau Else
Helga Vogl f. + Fanny Piendl

Montag, 15.7. Hl. Bonaventura

- 19:00 Kh Hl. Messe
Monika Bauer f. + Vater
Anneliese Vilsmeier f. + Margarethe Feldbauer

Mittwoch, 17.7.

- 19:00 Neu Dekanatsjahrtag in Neutraubling, anschließend Dekanatsversammlung
im Pfarrheim Neutraubling

Donnerstag, 18.7.

- 19:00 Di Hl. Messe
Fam. Irmgard Zimmermann f. + Eltern Maria und Alois Fichtl und
Angehörige
Anneliese Eigenstetter f. + Mutter und Oma Anna Fischer

Freitag, 19.7.

- 18:00 Kk Hl. Messe
Elisabeth Baumgartner f. + Eltern Alois und Elisabeth Dummer und Oma
Mathilde Schütz
Maria Gebhardt f. + Eltern und Schwiegereltern

Samstag, 20.7. Hl. Margareta

- 18:00 Wi Beichtgelegenheit
- 18:30 Wi Erste Sonntagsmesse mit dem **Jugendchor**
Heribert und Hildegard Furtner f. + Angehörige
Fam. Max Rösch f. + Eltern Johann und Sofie
Ehrenfried Ketterl f. + Eltern Maria und Otto
Bastian, Elias und Michael f. + Mama und Ehefrau Selina Mohnlein
Johann Fichtl f. + Frau und Herrn Luber
Christiane Haslbeck f. + Tochter Selina Mohnlein
Ludwig, Stefanie und Julia Peutler f. + Ehefrau und Mama Christina
Fanny Hauer f. + Eltern, Schwester und Bruder
Philomena Fichtl f. + Franz Plattner
Erwin Schmidbauer mit Fam. f. + Bruder Karl Schmidbauer
im Anschluss Lagerfeuer mit Stockbrot im Pfarrgarten

Sonntag, 21.7. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8:45 Kh Festmesse zum Patrozinium St.Jakobus mit TeDeum –
Sammlung für die Filialkirche Kiefenholz
Brigitta Eckert mit Fam. f. + Vater Johann Wolf
von den Kindern f. + Jolande und Johann Mandlik
Christine Weinzierl f. + Vater Oskar Weinzierl
Barbara Weig f. + Ehemann Johann Weig
- 10:00 Wö Hl. Messe für die Pfarrgemeinde mit Tauffeier von Janick Furthmeier
Maria Neugebauer f. + Verwandtschaft
Anton Gürster f. + Ehefrau Rositta
Hertha Schifferl mit Fam. f. + Schwägerin Paula Zimmerer
Ilse Gerstlberger f. + Margitta Klepatzki
Hildegard und Weinzierl f. + Mutter Imelda Kerscher

Mittwoch, 24.7.

- 18:30 Wi Hl. Messe
Anna Wilczek f. + Großeltern, Onkeln und Tanten
Hildegund Achatzy f. + Johann und Josef Rösch
Fam. Thanner f. + Waltraud Kiendl

Donnerstag, 25.7. HL. JAKOBUS

- 10:00 Wi Schulschlussgottesdienst der Grundschule Wörth-Wiesent
- 19:00 Kr Hl. Messe
Maria und Alois Stadler f. + Verwandtschaft
Ludwig und Maria Peutler f. + Eltern und Angehörige

Freitag, 26.7. Hl. Joachim und hl. Anna

- 10:00 Wö Hl. Messe in Pro Seniore Schloss Wörth
Fam. Braun f. + Pfr. Lorenz Schnitt
Maria Blomberger f. + Franziska Scheck